

Schlüsselgewalt geht zurück an den Bürgermeister



Am Aschermittwoch ist alles vorbei. So vorerst auch die Herrschaft des Mutterstadter Carnevalvereins "Die Geeßtreiwer" im Mutterstadter Rathaus. Am Aschermittwoch trafen sich um 11 Uhr der Elferrat des MCV zusammen mit Bürgermeister Hans-Dieter Schneider zur offiziellen Rückgabe des Mutterstadter Rathausschlüssels in der Neuen Pforte. Der Bürgermeister hieß die Narren herzlich willkommen und gab zu, traurig zu sein, dass diese gelungene Jubiläumskampagne der Geeßtreiwer zu Ende sei. Er blickte vor allem zurück auf eine tolle und sehr gut besuchte Prunksitzung und einen Umzug bei herrlichem Wetter mit vielen Besuchern. Das lasse ihn hoffnungsvoll auf die nächste Kampagne blicken. Auch über den 2. Platz der Geeßtreiwer bei den Wagen beim Faschingsumzug der Städte Mannheim und Ludwigshafen freute er sich. Trotz der schönen Zeit sei er natürlich auch froh, den Schlüssel zum Mutterstadter Rathaus wieder zurück zu bekommen. Schneider bedankte sich bei allen Verantwortlichen und Beteiligten, die diese Kampagne wieder ermöglicht hatten. Er stellte wieder einmal fest, dass die Fasnacht in Mutterstadt eine Bereicherung für die Bürger sei.

Ehrenpräsident der Geeßtreiwer Heinz Kern ließ es sich nicht nehmen, sich bei der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung zu bedanken und freute sich über die vergangene Kampagne, die einer Jubiläumskampagne würdig gewesen sei. Der 1. Vorsitzende des Vereins Heribert Magin bedankte sich im Namen des Vereins beim Bürgermeister und übergab ihm den Mutterstadter Schlüssel in Form des Wappens. Somit war die Schlüsselgewalt über das Rathaus wieder bei der Gemeindeverwaltung. Außerdem überreichte Finanzminister Horst Münch das Gemeindegeld, welches, wie Hans-Dieter Schneider bemerkte, leichter als bei der Übergabe gewesen sei. Nach dem offiziellen Teil lud der Bürgermeister die Geeßtreiwer zu einem Umtrunk ein.

(Amtsblatt vom 17. März 2011)

(Text: Miriam Hauk, Bild: Gerd Deffner)